



Seminar «Umsetzung Wärmeverbünde – Praxislösungen, Förderung und Stolpersteinen»

Dienstag, 26. März 2019 in Zug

Die Nachfrage nach erneuerbarer Wärme steigt und damit rücken Wärmeverbünde mit einheimischen Energien immer mehr in den Vordergrund, zumal solche Projekte dank neuen Fördermöglichkeiten auch finanziell attraktiver werden. Deren Planung, Bau und Betrieb erfordern jedoch einige Vorkenntnisse, insbesondere in der ersten Projektphase. Am Seminar zeigen ausgewiesene Fachleuten aus der Praxis sowie erfahrene Betreiber von Verbänden auf, wie konkrete Projekte erfolgreich aufgelegt und umgesetzt werden. Dabei stehen technische und finanzielle Aspekte ebenso im Fokus wie die Akquise und adäquate Projektkommunikation. In Übungen und beim Erfahrungsaustausch werden die Erkenntnisse vertieft.

Referenten

- > Christian Wirz, Institutsleiter WERZ
- > Ernst A. Müller, Geschäftsführer InfraWatt
- > Daniel Clauss, Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG, Leitung Bereich Vertrieb, Mitglied Geschäftsleitung
- > Andreas Hurni, Geschäftsführer Verband Fernwärme Schweiz, Fachbereichsleiter Energie Ryser Ingenieure AG
- > Thomas Lottenbach, Präsident der Korporation Weggis

INFOS UND ANMELDUNG

Zielpublikum

Projektleitende (Ing.), Contractoren, Betreiber von Fernwärme und Wärmeverbänden, Bauämter von Gemeinden und Kantonen, Abwasserverbände, Behörden Energie, Abwasser und Abfall.

Kosten

CHF 650.–, inkl. Verpflegung, Dokumentation

Ort

Grafenauweg 4, Zug, zwei Gehminuten vom Bahnhof Zug entfernt.

Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis am 10.3.2019 auf www.werz.hsr.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Fachauskunft und Fördermittel

InfraWatt unterstützt Umsetzungsprojekte und vermittelt Fördergelder. Für Informationen wenden Sie sich bitte an Ernst A. Müller, mueller@infrawatt.ch.

Veranstalter

HSR, Institut WERZ
Grafenauweg 4, 6300 Zug
www.werz.hsr.ch, werz@hsr.ch
Telefon 055 222 41 71

werz INSTITUT FÜR WISSEN
ENERGIE UND ROHSTOFFE ZUG

Partner

InfraWatt / Energie in Infrastrukturanlagen
www.infrawatt.ch

 **InfraWatt**

Verband Fernwärme Schweiz
www.fernwaerme-schweiz.ch

fernwärme
Die Komfort-Energie

Unterstützt durch

 **energieschweiz**
Unser Engagement: unsere Zukunft.

VORTRÄGE VON FACHSPEZIALISTEN

Begrüssung durch den Veranstalter

9:00 Christian Wirz, Institutsleiter WERZ

Teil 1: Von der Idee zur Umsetzung

9:10 Daniel Clauss, Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG, Leitung Bereich Vertrieb, Mitglied Geschäftsleitung

- > Kurze Vorstellung von Wärmeverbänden und Erfahrungen daraus (Energieverbund Neuhausen, Lohn und Aesch)
- > Technik ist machbar, aber wo liegen die grossen Herausforderungen?
- > Wie kann ich Herausforderungen angehen:
 - Von der Idee bis zur Umsetzung, wen muss ich in welchem Zeitpunkt einbeziehen (intern und extern)
 - Stakeholdermanagement: Vorprojekt, Projekt, Kundenwerbung, Finanzierung, etc.
 - Zielkonflikt oder Synergien nutzen mit Erdgasversorgung: wie Gewinne ich die Entscheidungsträger und Politiker
- > Diskussionsrunde: Fragen und Erfahrungsaustausch

10:40 Pause

Teil 2: Wärmegewinnung aus See-, Grund- und Abwasser: Vorgehen, technische Lösungen, Bewilligungen und Praxistipps

11:00 Andreas Hurni, Geschäftsführer Verband Fernwärme Schweiz, Ryser Ingenieure AG

- > Wichtigste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Projekt
- > Anwendbare technische Lösungen für die Nutzung von See-, Grund- und Abwasser (u.a. Wärmetauscher, Pumpen)
- > Worauf muss ich bei der Planung, dem Bau und dem Betrieb besonders achten
- > Welche Bewilligung(en) braucht es, welche Vorgaben sind zu erfüllen und wie kann ich vorgehen
- > Übungen: Bewilligungsverfahren und Stolpersteine für See-, Grund- und Abwasser
- > Diskussionsrunde: Fragen und Erfahrungsaustausch

12:30 Mittagessen

Teil 3: Förderprogramm von der Stiftung KliK: neuer Schub für Wärmeverbundprojekte

13:45 Ernst A. Müller, InfraWatt

- > Förderprogramm für Wärmeverbände: einfach, rasch und planbar
- > Vorabklärung, Anmeldung und Auszahlungsmodus
- > Förderhöhe: Beiträge an konkreten Beispielen
- > Neue Förderinstrumente zur Akquisition wirkungsvoll einsetzen
- > Übungen: Anmeldeformulare (Ausfüllen für ein eigenes Projekt), Argumentation bei wirtschaftlich kritischen Projekten
- > Diskussion Ergebnisse sowie Austausch der Erfahrungen

15:15 Pause

Teil 4: Praxiserfahrung eines Betreibers zu Wärmeverbänden und Förderung von der Stiftung KliK

15:30 Thomas Lottenbach, Korporation Weggis

- > Wärmeverbund See Weggis: Auslöser und Umsetzung
- > Funktionsprinzip und Betriebserfahrung
- > Förderbeitrag der Stiftung KliK: Erfahrung mit Gesuch und Auszahlung

Diskussion und Schlusswort

17:00 - 17:15 Christian Wirz, Institutsleiter WERZ und Ernst A. Müller, Geschäftsführer InfraWatt